

Murasakibara Lovestory Part 1



von MichiruMurasakime

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz39/quiz/1453669527/Murasakibara-Lovestory-Part-1>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Meine erste LS X3

Ich hoffe sie gefällt euch. OwO

By the way ich hab den Steckbrief der Protagonistin separat geuploadet.

Hier der Link --->

<http://www.testedich.de/quiz39/quiz/1452912486/Steckbrief-Amanitha-fuer-Murasakibara-Atsushi-Lovestory>

Part 2:

<http://www.testedich.de/quiz39/quiz/1456623557/Murasakibara-Lovestory-Part-2>

Have fun by reading!?



Kapitel 1

Sicht Amanitha:

Wieder eine neue Schule?ich saß im Auto das mich zur Schule brachte und dachte über ein paar Sachen nach die ich über diese Schule gehört hatte. Welche Schule? Tja das ist die Teiko Mittelschule! Ich hab meine Schule nach dem ersten Halbjahr schon gewechselt weil es mit den ganzen Gerüchten so schlimm wurde. Ich seufzte und lehnte meinen Kopf gegen die Scheibe des Autos ?Wie es wohl dieses Mal wird?? dachte ich mir während alles am Auto vorbei rauschte. Warum ich gefahren wurde wusste ich genauso wenig, ich wohnte nur 15 Minuten von dieser weg? ich träumte weiter bis mich die Stimme des Fahrers aus den Tagträumen holte. ?Amanitha-sama wir sind da.? Er öffnete mit einem Lächeln die Tür sodass ich aussteigen konnte. Ich bedankte mich höflich und ging in Richtung Schulhof. Ich war die Tochter eines sehr erfolgreichen Firmenchefs, also mein richtiger Vater war ein erfolgreicher Firmenchef. Dieser verstarb ja wegen eines Autounfalles?nun hatte meine Mutter wieder geheiratet er war auch ein Firmenchef. Vielleicht sogar größer und erfolgreicher als die Firma meines eigentlichen Vaters. Oft musste ich die Schule wechseln da Gerüchte die Runde machten ich würde mir nur alles erkaufen, erschwindeln und die Leute um die Finger wickeln damit ich alles bekomme was ich will. Hab ich noch nie gemacht! Menschen sind grausam, merke dir das Amanitha?nun war ich schon auf dem riesigen Hof. Es sah nach einer Schönen, freundlichen und warmen Schule aus mit vielen Talenten. Ein wenig sah ich mich um da erspähte ich einen etwas großen Jungen?er hatte grüne

Haare, grüne Augen, eine Brille auf, seine linken Finger waren außerdem getaped und in der hielt er Schneekugel. Mit einem eislaufenden Elch drinnen? Was zur Hölle ist das für ein Typ? Ich folgte ihm mit meinem Blick während ich weiter Richtung Schulhaus ging der mit den grünen Haaren ging zu einer Gruppe. Fast alle dort außer zwei oder drei hatten voll verrückte Haarfarben und so! Das sah aus. Der mit den grünen Haaren, einer mit dunkel blauen dann noch ein Mädchen mit pinken Haaren und ein kleiner Junge mit hellblauen Haaren. Ein kichern entfloß mir, das war einfach nur niedlich anzusehen! Ein schöner Kreis aus verschiedenen Farben, ich blieb eine Weile stehen um sie anzusehen bis mir ein Stich ins Herz gejagt wurde. Die konnten miteinander reden, lachen, Spaß haben und so?und ich? Ich würde wieder ein paar Tage hier bleiben und dann würden auch schon wieder die Gerüchte überall rum gehen?

Plötzlich sah einer von dort drüben zu mir ?Mist ich hab gestarrt!?! schnell senkte ich meinen Blick und lief ins Gebäude. ?War das dumm?? wisperte ich mir selbst zu.

-Domb-

Ich bin gegen jemanden gerannt in meiner eile. ?Waaah! Sorry alles okay?? ein Junge mit leuchtend blonden Haaren und braunen Augen stand vor mir. ?Um, j-ja alles okay. Sorry das ich gegen dich gerannt bin.? ? ?Ach nicht schlimm! Ich hab dich noch nie hier gesehen bist du neu? In meine Klasse sollte nämlich eine neue kommen und- Äh? Hey wohin willst du denn?? ich bin einfach weggegangen. Klar der junge wollte nur nett sein aber?selbst so einer würde es nicht mehr sein wenn man sich wieder lügen erzählt. ?Wie leichtgläubig Menschen doch sind. Anstatt sich einen eigenen Eindruck von dem betreffenden zu machen, bleiben die lieber auf einen Haufen Vermutungen und Einbildungen sitzen!?! wieder ein Seufzer. Ich wusste einfach nicht was ich machen sollte, ich war Amanitha Fleur Sairento Biyo. Jeder kannte den Namen Sairento Biyo?mit meinem vorherigen Nachnamen war das nicht so, so extrem bekannt war die Firma Noir nicht?ich wollte mein altes Leben wieder, meine alte Familie, mein altes Ich! Alles wurde für mich so viel schlimmer als mein Vater starb. Meine Mutter veränderte sich rapide. Sie wurde streng, sehr streng, sagte mir was ich zu tun hätte wie ich mich verhalten sollte und so. Egal, ich musste zum Klassenraum nur wusste ich nicht wo er war.

Augenblick! ?Der junge mit den blonden Haaren hatte doch gesagt er bekomme eine neue in die Klasse, nicht viele wechseln zwischen den Halbjahren! Ich muss also nur nach dem Blondschoopf Ausschau halten!?! puh das wäre erledigt!^^?!

Nur ein paar Minuten später sah ich diesen schon und folgte ihm langsam bis vor den Klassenraum. Dort blieb ich stehen wartend auf den Lehrer um zu fragen ob das die richtige Klasse ist. Später dann kam er und bejahte mir ?Nun muss ich mich doch sicher vorstellen oder?? ? ?Klar! Du stehst ja schon vorne!?! die kleine stimme in meinem Kopf prügelte mich windelweich. Ich wusste nicht wie und wann ich nach vorn gegangen bin. Da ich vorn stand konnte ich nun die Klasse begutachten und sie mich. Sofort vielen mir drei Personen im Raum auf. Der Blondschoopf sah?s da und starrte mich ernst an ?Der is sicher sauer wegen dem vorhin.? dann ein pink haariges Mädchen das starrte mich genauso an ?Was hab ich ihr getan? Oder is das wegen dem anstarren vorhin draußen?? und letzteren war ein Junge mit lila Haaren, lila Augen und einer ziemlich großen Statur. Der sah nur gelangweilt aus dem Fenster, einmal sah er mich an. Doch nur desinteressiert. ?So nun stell dich mal vor.? Bat mich der

Lehrer dann auch, worauf ich nickte ?Ich bin Amanitha Fleur Sairento Biyo, freut mich.? Stellte ich trauriger und leiser vor als ich eigentlich wollte, die ganze Zeit starrte ich auf den Boden da ich schon merkte dass mich jeder mit blicken durchlöchert und schon die erste Gerüchte verbreitet. ?Gut uhm Ama-san? verdutzt sah ich den Lehrer an ?Ama?? ? ?Ja verzeih bitte, ich kann deinen Namen nicht richtig aussprechen.? Gestand der Lehrer während alle in der Klasse anfangen zu lachen, der Lehrer war gerade mal von der Uni seinem Aussehen nach. Nur die drei, der blonde, die pinke und der lila typ lachten nicht. Die wandten sich desinteressiert ab ?Okay ruhe jetzt! Setzt dich doch bitte neben Murasakibara-kun.? Er zeigte auf den lila haarigen Typen ?Murasakibara also huh? Ein Name rausgefunden, Rest noch Unbekannt!? Murasakibara-kun sah?s zwei Reihen vor der letzten Reihe an der Außenseite und sah immer noch aus dem Fenster ?Darf ich bitte mal durch?? fragte ich so nett es ging. Er rührte sich nicht ?Pennt der?? ?Hey. Darf ich mal durch?? ich stupste ihn immer wieder an ?Ama-san alles okay?? ? ?Was? Jaja alles gut.? ?Duuuuu elende Lügnerin!? die kleine stimme brüllte mich nun an bis zum get no! Dann rückte etwas, Murasakibara war ein Stück nach vorn mit dem Stuhl so dass ich durch konnte. ?Da.? Sagte er unhöflich ?Was zum? Was hab ich ihn nun getan?? egal. Ich setzte mich ruhig hin und holte meine Sachen raus. Der Tag verflog wie nichts. Alle stunden waren schnell um, es war noch ruhig und nichts außergewöhnliches passierte. Nur das ich noch einen Farb-Kopp gefunden habe dessen Namen ich aber schon von Anfang an kannte. Ein Junge mit grell roten Haaren und dem Namen Akashi Seijuro. Dieser war ebenfalls ein wohlhabender, ich hörte sein Vater solle sehr streng sein und das seine Mutter Tod sei. Sie sorgte sicher als Ausgleich zwischen ihn und seinem Vater. Naja, in den Pausen setzte ich mich immer auf eine Bank ziemlich abseits. Dabei sah ich den anderen Schülern dabei zu was sie machten. Eigentlich blieb mein Blick fast schon zu oft an der Farb- Truppe hängen. Diesmal unauffälliger sah ich sie an und die sahen sehr oft zu mir. Fast schon die ganze Zeit. Ernste, verunsicherte und undefinierbare blicke wurden mir zugeworfen. Das war es mit dem Tag aber auch schon.

So lief das einen Monat. Es machten noch immer keine Gerüchte die Runde! Höchstwahrscheinlich weil ich mich in keinen Club angemeldet habe. Wie jeden Morgen wurde ich zur Schule gefahren, dort angekommen ging ich auf den Schulhof. Als ich auf der halben Strecke war sah ich etwas auf den Boden, ein schwarzes dunkles Smartphone lag auf dem Boden. Ich sah mich um hob es dann auf und seufzte ?Bring ich das mal zum Fundbüro?? ich hatte keinen Plan wem es gehörte bis ich einen Anhänger erspähte. Es war komplett gelb keine Ahnung warum aber unwillkürlich musste ich an Kise Ryota aus meiner Klasse denken. Der mit den blonden Haaren o.o ?Besser ich suche ihn mal.? Und so lief ich durch das ganze Schulgelände nur um Kise zu finden! ?Ich bin echt viel zu nett!? dachte ich mir und grinste in mich hinein. Als ich an der ersten Turnhalle ankam hörte ich einen kleinen Streit oder Diskussion was auch immer ?Ki-chan! Du bist so ein doof Kopf! ? ?Satsuki lass ihn doch! Ist doch seine Schuld wenn er sein Handy verliert.? ? ?Ja aber helf mir doch es zu finden! ? ?Kaufst du mir dann neue Snacks Kise-chin?? ?Murasakibara verlang nicht immer etwas.? ? ?Ach man, Ryota. Pass doch besser auf.? ?Ja, a-aber-? ? ?Ich stimme Akashi-kun zu. Pass besser auf.? Dann war erst mal stille, ich ging näher ran und zog die Tür auf. Alle Blicke auf mich ?Ama-san?? mein Blick senkte sich wieder ?Hier. Ich glaub das gehört dir. Ich hab es gerade auf dem Schulhof gefunden.? Ich zeigte ihm das Handy und er streckte seine Hand aus ?D-danke, ich hätte dich nicht für so nett gehalten das

du es gleich zu mir bringst.? ?Du weißt so vieles nicht.? Ich lächelte ihn warm an und drehte mich um ?Na dann, bis nachher in der Klasse-? ?Warte bitte mal.? Akashi hielt mich auf ?Hm?? mein Herz klopfte mir bis zum Hals, ein Gespräch wird endlich entstehen oder? ?Doooooofi!? - ?Kleine stimme halt die Klappe!? Schrie ich sie an ?Dürfte ich dich bitte mal kurz sprechen?? alle sahen Akashi Fragen an bis auf Midorima. Ich bejahte daraufhin ging er raus und zeigte mir ihm zu folgen.

Als wir dann draußen waren fing er an:

?Warum bist du seit du hier auf der Schule bist immer allein Amanitha?? ?Hä? Geht es jetzt darum wie ich mich in der Schule verhalte??warum fragt der mich so was? ?Nein, das meine ich nicht. Ich meine dass du dich verschließt. Ich sehe das du zu etwas wichtigem Potenzial hast.? Etwas überrascht hob ich meinen Kopf. ?Wie Ryota schon sagte weiß keiner wie du bist. Ich kenne dich das weißt du auch und-? ?Lass es einfach Akashi-kun, ich will das von den letzten Jahren einfach nicht noch einmal erleben okay?? nun sah er mich überrascht an ?Wie meinen?? ich jedoch drehte mich um und ging. Was ein dummes Gespräch?

Ungefähr 3 Wochen vergingen wie die vor diesem dummen Gespräch, ich saß allein, aß allein und war allein. ?Ich sollte meine Einstellung mal ändern.? beschloss ich während ich in meiner kleinen tüte was süßes raus kramte ?Hey Amacchi ist hier noch frei?? ?Hä? Kise?? Kise stand mir gegen über und zeigte auf die Bank ?J-ja sicher.? Dann merkte ich erst mal was ?Momentmal?Amacchi?? etwas dümmlich sah ich ihn an. ?Ja Amacchi! Bei jedem den ich Respektiere für egal was hänge ich ein ?cchi? an.? ?Und wie bitte hab ich mir deinen Respekt verdient?? ?Also ganz leicht Akashicchi hat uns-? ?Hey Kise!? Aomine kam zu Kise und mir gerannt ?Vergiss das extra Training heute nicht!? grinste er ihn an ?Achja Ama bist du immer noch keinem Club beigetreten?? irgendwie wird mir langsam alles zu viel. Man redet mit mir! Das sah man mir sehr wahrscheinlich auch an. ?Hallooohooo Amacchi! Jemand da?? kicherte Kise als er mit seiner Hand vor meinem Gesicht rumfuchtelte. ?Äh, ja! Sorry. ^^?? Es stimmt ich bin noch keinem Club beigetreten.? Gab ich Aomine endlich seine Antwort ?Ki-chan!? Momoi kam mit Murasakibara, Midorima und Kuroko angelaufen. ?Was gibt?s Momoicchi?? ?Vergiss das extra Training heute nicht.? ?Das hab ich ihm schon gesagt Satsuki.? Grinste Aomine, ich war hier völlig fehl am Platz, deswegen stand ich auf und wollte gehen jedoch hielt mich jemand fest ?Hey! Ama-chan! Kommst du heute mal zusehen beim Training der Jungs?? fragte mich lächelnd Momoi. ?Warum fragst du mich so etwas?? ?Weiß nicht. Du hast halt noch nichts Wirkliches von dieser Schule gesehen!? ?Stimmt. Komm doch Ama.? Irgendwie fühlt sich es gerade sehr warm an in diesem Kreis ?A-Also, ich muss sehen ob ich kann und wenn ich keine Umstände mache.? Momoi strahlte mich an ?Dann ist es beschlossen!? ?Noch nicht ganz ich muss noch- Äh.? Sie umarmte mich und lachte ?Vermassel es nicht ja? Sie sind die richtigen.? diese kleine stimme in meinem Kopf schrie mich nicht an sondern klang warm und sanft. ?Ja, versprochen!? ?Ich muss noch Fragen okay?? ich lächelte sie an und umarmte sie auch. Alles um mich herum fühlte sich so an als ob die Sonne mich nun auch erreichte, warm, geborgen und fürsorglich. Ich sah in die Runde als sich Momoi von mir löste. Aomine, Kise, Kuroko und Momoi lachten mich an unglaublicher Weise auch Murasakibara und Midorima. ?Na was gibt es denn zu freuen?? Akashi kam in die gruppe da merkte ich dass das Licht um ihn dunkler ist. ?Ist sicher nur Einbildung?

Wissen wir nicht Aka-chin.? ? Nicht?? er sah uns überrascht an dann lachten wieder alle. Ich mit, es ein so schönes Gefühl wie damals als mein echter Vater noch lebte, ich könnte sofort anfangen zu weinen vor Freude. Ich habe Ama-chan außerdem gefragt ob sie mal zum Training kommen möchte.? ? Wirklich?? er lächelte mich an ?Ja, ich glaube ich könnte kommen. Ein wenig verstehe ich B-ball, wann denn eigentlich?? ? Direkt nach der Schule.? Beantwortete mir Murasakibara meine Frage und schob sich noch einen Kartoffel Chip in den Mund. Achso, gut dann wird ich sicher da sein.? Ich war glücklich aber auch gleichzeitig unsicher ob sie das ernst meinten. Super dann ist das beschlossene Sache! rief Aomine legte Kumpel mäßig seinen Arm um Kuroko und feierte praktisch schon.

Es Gongte wieder zum Unterricht und schon war seine gute Laune weg. Was'n los Aomine?? fragte ich verdutzt Wir haben jetzt Englisch?? heulte er Ach komm Daiki, so schlimm wird es nicht.? ? Aber es ist E-N-G-L-I-S-C-H! buchstabierte er. Ich maulte ihn dann an Sei froh! Wir haben jetzt Mathe, ich find das 1000-mal schlimmer als Englisch! ? Okay, gewonnen. Mathe ist wirklich schweiß schwer! er hob die arme aufgebend Ach du meine Güte! Ama-chan du hast es geschafft das Aomine einen Streit aufgibt!? sie versteckte sich hinter mich und hielt sich die Hand vor den Mund. Hä?? ? Normalerweise gibt Aomine nicht so schnell auf sondern verlängert ihn nur.? Erklärte mir Midorima Während wir langsam anfangen zum Schulgebäude zu laufen. Ernsthaft?? ? Ja, ja das ist schon recht seltsam das Daiki so schnell aufgegeben hat.? Aomine war schon ein wenig voraus gegangen und hörte uns nicht mehr. Er lief mit Kuroko und Kise voraus, bzw. sie machten einen kleinen freundschaftlichen Kampf. Hm.? Gab ich von mir und sah voraus. Dabei merkte ich nicht wie mich Midorima, Akashi und Murasakibara anstarrten. Um es besser zu sagen beobachten.

Als Kise, Momoi, Murasakibara und ich im Klassenraum ankamen fiel mir auf das ich meine Tüte nicht mehr dabei hatte. Verdammt! Da war auch mein Trinken drinnen?und noch schlimmer?MEINE KEKSE!? ich stand da, arme hingen genau wie mein Kopf nach unten. Verdammt?? ? Was ist denn los Ama-chin?? fragte mich Murasakibara als er sich neben mich setzte Ich hab meine Tüte draußen vergessen.? Das war mir etwas peinlich. Ich mein: Hallo wie viele Schüler tragen eine Tüte mit süßem mit sich rum. Hm? Meinst du die?? ? Hä? Welche?? ich sah ihn an, er gab mir eine weiße Tüte. Ich sah rein:

Cola

Kekse

Mikado

Mehr war nicht in der Tüte, da waren zwar Sachen drinnen die ich eingepackt hatte?aber es fehlte ziemlich was. D-Das sieht nach den Sachen aus die in der Tüte war die ich mit hatte aber?da fehlt was. Wie zum Beispiel die Maiubos.? Sagte ich zu ihm als ich sah wie er sich einen Maiubo auspackte. Das is die Sorte die ich mir heute gekauft hatte! da sah ich dass er auch so eine Tüte dabei hatte. Darf ich da mal rein sehen?? ? Warum?? mit etwas mehr geöffneten Augen sah er mich an gab mir aber die Tüte. Als ich sie entgegennahm berührten seine Finger leicht meine Hand ich merkte schon allein daran wie stark er sein musste, aber auch warm und sanft dass mir sofort wohl wurde. Das beiseite ich sah hinein:

Maiubo (die Sorte die ich mir heute gekauft hatte aber noch keinen gegessen hatte da ich mich noch

Cookies

Mikados

Kartoffel Chips (das ist auch die Tüte die ich mir am Morgen gekauft hatte.)

Ich sah Murasakibara an dann wieder in die Tüte. Ich hatte den Einkaufszettel heute Morgen zwischen die Lasche der Maiubo Box geklemmt weswegen ich mir diese Box genauer ansah. Da fand ich den Zettel auch schon! Ich sah noch einmal auf den Zettel dann zu Murasakibara ?Sag mal.? Lächelte ich ihn an ?Woher hast du die Maiubos?? er zuckte etwas zusammen und aß etwas schneller ?A-Also ich?ich hab sie aus dem?? er stottert. Erwischt ?Woher denn? Ich hatte mir heute Morgen welche gekauft, in der Nähe des Kiosks der XXXXX Straße.? Murasakibara?s Gesichtsausdruck wurde entschuldigend ?Sorry, meine waren alle deswegen wollte ich mir eigentlich nur ein paar von dir nehmen?? gestand er ?Schon gut, frag nächstes Mal einfach. Okay?? ? ?o-okay?kann ich das irgendwie wieder gut machen?? ? ?Hä? Wie meinst du das?? ? ?Naja, du hattest die Maiubos gekauft? stellte er fest ?Oooohw, wie süß er versucht sich zu entschuldigen!? die kleine Stimme und ich umarmten uns gerade und hüpften. ?Achso. Also ich hab ja gesagt es ist okay.? Ich lächelte ihn wieder an. Ich hätte schwören können dass er einen kleinen rot Schimmer hatte. ?Hach, jaaa. Ich hab?s doch gesehen!? die kleine stimme in meinem Kopf brauchte mal einen Namen da mir schon seit einiger Zeit bewusst war, dass sie anscheinend echt ist und mir wie ein Schutzengel zur Seite steht. ?Hmm, trotzdem. Die anderen und ich hatten eh vor noch etwas zu machen. Komm doch mit.? Er lehnte mit dem Körper zurück und sah mich aus dem Augenwinkel an. ?Das sieht irgendwie total cool aus.? ?Okay.? An diesem Tag merkte ich wie hell und nett manche doch sind. ?Heeeeey, Murasakibaracchi, Amacchi!? Kise erschien vor uns ?Anscheinend haben wir die letzte Ausfall! Der Lehrer muss weg!?! strahlte er. ?Das sind wirklich gute Nachrichten!?! strahle ich zurück ?Dafür habt ihr jetzt vorverlegtes Training!?! ? ?Was? Wirklich?? ? ?Na ganz toll, Momoi-chin das hättest du nicht sagen sollen.? ? ?Warum Muk-kun?? ? ?Muk-kun?? ich prustete leise, das klang einfach zu seltsam ?Ja, so nenne ich Murasakibara immer.? Lächelte mich Momoi an ?Ich hab dir schon hundertmal gesagt du sollst mich so nicht nennen!?! Murasakibara ist nun laut geworden. Man sah ihm auch an das er wütend war ?E-Entschuldige.? ? ?Atsushi, Ryota, Satsuki, Amanitha. Kommt ihr? Wir haben auch schon Schluss. Anscheinend haben die Lehrer eine Versammlung.? Akashi war gekommen um uns abzuholen. Alle nickten.

Kurz bevor wir an der Sporthalle ankamen meldete sich Murasakibara ab mit der Begründung er würde sich was Neues kaufen gehen.

Als dann das Training begann war er immer noch nicht da. Genau wie dieser Haizaki oder wie der hieß. ?Amanitha, könntest du uns einen Gefallen tun und Atsushi holen kommen?? ? ?Äh, sicher doch.?

Das Training ging nun schon 15 Minuten und er war noch nicht da, ich suchte überall nach ihm doch wurde einfach nicht fündig. Ich wollte gerade aufgeben und zur Turnhalle zurückgehen als mich jemand rief ?Hey! Du bist doch dieses reiche Mädchen oder?? ein Junge mit weißen Haaren und einem blöden grinsen kam auf mich zu. ?Das ist dieser Haizaki! Geh lieber Ama.? die kleine Stimme hat immer recht. Geh lieber Amanitha. Gedacht getan, ich drehte mich um und wollte weiter gehen als er mich festhielt ?Hey, lass mich!?! ? ?Och komm. Ist doch nix dabei! Wir könnten doch was

unternehmen? Karaoke oder so? Du bist doch immer so allein.? ? ?Nein lass mich in Ruhe!? ich wurde lauter. Haizaki umarmte mich nun von hinten und legte seinen Kopf auf meine Schulter ?Lass den scheiß verdammt!? nun schrie ich und versuchte mich aus der Umarmung zu befreien was sich als schwierig raus stellte. Es fühlte sich unangenehm an, er war außerdem in ein dunkles Licht gehüllt. Doch es wurde gleich wieder heller ?Hey sie hat doch gesagt du sollst sie in Ruhe lassen!?

Murasakibara hat Haizaki von mir gezogen und sich dann vor mich gestellt. ?Nana Murasakibara-kun! Warum bist du denn nicht beim Training?? ? ?Was geht dich das an? Geh doch selbst mal regelmäßig hin!? Murasakibara hatte ihn nun am Kragen gepackt ?Hey! Lass es Murasakibara! Der ist es nicht wert.? Ich legte meine Hand auf seine und schob sie zurück. Er sah mich überrascht an hörte dann noch auf mich ?Los gehen wir zum Training.? ? ?Okay.? Wir drehten uns um und waren am Gehen als Murasakibara Haizaki noch einen Blick zuwarf der mehr sagte als jede Morddrohung jemals hätte sagen können.

?Warum bist du nicht früher zum Training gekommen??- ?Ich hab doch gesagt das ich mir was neues kaufen gehe.? ? ?Aber du hattest kein Portmonee dabei und selbst wenn?ich sehe nix neues in deiner Tüte.? Ertappt sah er mich an, ich lächelte nur wieder. Er war so leicht zu durchschauen. ?Na gut, ich wollte nicht weiter trainieren.? ? ?Warum nicht?? ? ?Ich bin schon so gut, außerdem hasse ich B-Ball.? ? ?Was? Warum spielst du es dann?? ? ?Weil ich gut darin bin.? Wir waren nun an der Turnhalle angekommen und standen vor der Tür. ?Hm. Komm trotzdem zum Training okay? Ich überlege nämlich ob ich auch dem B-Ball Club beitrete.? Lächelte ich ihn an ?Und warum sollte ich zum Training kommen?? ? ?Ich gebe dir jedes Mal nach dem Training Maiubo?? ? ?Okay! Ich bin dann mal drinnen! ^3^? er strahlte! O.O Er hatte echt ein breites, etwas seltsames, lächeln drauf! Als er rein ging waren alle Blicke auf ihn. Alle hörten auf zu trainieren und sahen ihn an. Midorima verfehlte sogar den Wurf! Akashi, Aomine, Midorima, Kise, Kuroko und Momoi sahen erst zu ihm dann zu mir, die völlig verdattert da stand. Dann raste Akashi schon praktisch zu mir und machte die Tür zu.

?Amanitha! Wie hast du es geschafft das Atsushi so lächelt?? ? ?A-Also?i-i-ich glaube?? immer noch völlig neben der Spur sah ich zu Akashi ?I-Ich habe ihn glaube gebeten einfach zum Training zu gehen u-und ich habe ihm versprochen ihm jedes Mal Maiubo zugeben wenn er zum Training geht.? ? ?Du musst dem B-Ball Club beitreten! Du hast die G.d.W. besser unter Kontrolle als ich dachte!.? ? ?Hatte ich eh vor und was?? ? ?Vielleicht geht das auch bei dem ganzen Team?? fragte er sich selbst ?Ä-Äh Akashi?? er redete nun mit sich selbst und ging wieder rein ich folgte.

Das Training war dann eigentlich recht schnell vorbei, was ich schade fand da die wirklich Hammer gut waren. Doch ein Problem ist mir aufgefallen: Sie kommen zu schnell in die Wolle! Das muss man ändern, ihnen fehlt eine stütze!

Ich holte meine Sachen aus dem Klassenraum und wurde von einigen Schülerinnen in Empfang genommen. ?Hallo Ama-san!.? ? ?Äh Hallo?? die drei lachten mich an ?Jetzt komm ich mir vor wie die Protagonistin eines Animes oder Mangas! Und das geht nie gut aus? ? ?Stimmt genau Ama! Pass auf.? kleine stimme, hast recht ?Entschuldigt mich bitte ich muss meine Sachen holen.? Schnell drängte ich mich an den Mädchen vorbei und wollte gerade nach meiner Tasche greifen als mich eine aufhielt ?Warte kurz!.? ? ?Was denn?? ? ?Sag mal: Wie hast du Kise, Aomine und Akashi dazu gebracht mit dir zu reden?? lächelte mich eine an ?Hä? Wie meinen?? ? ?Du hast sie doch verarscht

oder? Du hast sie bestochen!? jetzt ging das wieder los? ?Und woher hab ihr eure Weisheiten?? meine hatte ich nun geschultert und sah sie über die Schulter an ?Welche Weisheiten? Das sieht man doch offensichtlich dass du die drei zwingst!? ? ?Macht euch doch erst einmal selbst ein Bild über jemanden bevor ihr wilde Beschuldigungen und Lügen verbreitet.? ? ?HÖR AUF MIT DEINER SCHNÖSELLEI DU TUSSE! schrie nun ein Mädchen ?Du bist ein totaler Fake! Du musst nie hart arbeiten um etwas zu bekommen! Du erkaufst dir alles!? nun reicht es, ich habe mich an den Mädchen vorbei gedrängt und stampfte nun gerade Wegs aus der Schule raus. Während ich lief verwandelte sich meine Wut in Trauer? ?Wie kann man bloß so sein?? flüsterte ich mir zu und lief gerade Wegs an Kuroko, Kise und Murasakibara vorbei. Murasakibara stellte sich dann vor mich und Kise hielt mich fest ?Amacchi? Was ist los?? ? ?Hm? Nichts nichts!? lächelte ich ihn gequält an. ?Wo ist mein Maiubo??fragte mich nun Murasakibara ?Achja, hier bitte.? Ich gab ihm den Maiubo ?Ama-san, was ist wirklich los?? ? ?Nichts wie ich schon sagte!? wiederholte ich lauter und senkte den Kopf ?Ama-chan?? Momoi, Akashi, Midorima und Aomine standen hinter mir ?Komm mal mit!? Momoi zog mich hinter die nächste Ecke und umarmte mich ?Ich hatte es gehört, was die Mädchen gesagt haben.? Dann fing ich an zu weinen, es tat so sehr weh so etwas gesagt zu bekommen.

Eine Weile weinte ich mich an ihrer Schulter aus ?Entschuldige Momoi.? Hickste ich ?Es hatte sich nur über die Zeit angestaut und?? ? ?Ist okay, ich weiß es schon.? Ich fragte nicht warum weil ich mich einfach wieder beruhigen wollte. ?Gehen wir wieder zu den anderen?? lächelte sie nun als ich aus dem Augenwinkel das Auto meiner Familie sah ?Einen kleinen Moment.? Nun war das Auto vor mir zum Stehen gekommen ?Amanitha-sama, wollen wir dann?? ? ?Ich möchte heute noch etwas draußen bleiben, sagen sie doch bitte meinen Eltern Bescheid.? ? ?Sicher doch Amanitha-sama! Viel Spaß ihnen noch.? Lächelte der Fahrer, stieg ein und fuhr wieder weg ?Hey kommt ihr jetzt?? ? ?Klar! Los komm Ama-chan!? nun war alles wieder gut. Momoi zog mich wieder zu den anderen und sofort wurde alles wieder in ein wunderschönes Licht gehüllt. ?Es ist so schön mit ihnen obwohl wir uns erst heute richtig kennenlernen.? - ?Es wird noch um so vieles besser Ama~? ich werde die kleine Stimme in meinem Kopf Kogoe nennen! Das heißt: Kleine Stimme! XD ?Sehr kreativ!?

Wir liefen schon eine Weile als ich kicherte wegen Kogoe ?Warum lachst du denn Ama-san?? ? ?Huch, Kuroko? Ich weiß nicht so genau?? ich spielte mit einer Haarsträhne ?Hä?? ? ?Naja, seit heute fühlt sich alles so anders an.? Ich lächelte ins nichts. Aomine, Kise und Momoi stritten sich wegen was, Midorima und Akashi unterhielten sich über neue Strategien und Murasakibara der aß einfach. ?Im Guten oder schlechten Sinne?? ? ?Im guten.? Grinste ich ihn an ?Freut mich.?

Nach ein paar Minuten hielt ich ein Eis in der Hand. ?Äh?? Was zum?? wir standen nun alle vor einem Lebensmittelladen und hatten alle ein Eis in der Hand ?Warum musste ich bezahlen?? Kise lachte los. Momoi und Aomine mit ihm. ?Bekommen die überhaupt noch Luft Ama?? ? ?Glaub nicht Kogoe?? ?Was gibt's da zu lachen?? ? ?Es kommt mir so bekannt vor!? Kise konnte echt nicht mehr und nachdem er diesen Satz sagte begann Kuroko auch zu kichern ?Hä? Was ist denn los?? ? ?Naja, als Ki-chan in die erste Mannschaft kam feierten wir seine Aufnahme genauso.? ? ?Jaaa, ich musste auch bezahlen.? ? ?Und irgend so ein Typ hat meine Maiubou zertreten!? die Aura um Murasakibara wurde bedrohlich wie die Hölle! ?Neee oder?? ? ?Doch und ich hatte sie mir erst gekauft! T3T? schonwieder so ein komisches Gesicht. Alle sahen erst ihn dann mich geschockt an. ?Eigentlich

wurden mit den Maiubos ein Taschendieb aufgehalten!? und dann erzählte Momoi und erzählte und ?So war das also. Ich würde euch zu gern mal in ?nem Spiel sehen!?! ?Wir haben demnächst eins.? sagte mir Akashi ?Echt? Ich komme, ich hatte euch ja schon beim Training gesehen aber in ?nem Spiel wird das sicher noch einmal was anderes!?! ?Kann man wohl sagen, ich konnte im letzten Spiel nur 8 Shot?s machen.?! ?Und ich hatte noch nicht mal über die Hälfte.?! ?Ja aber ich hab nur 4 gemacht!?! ?Na und?? dann entstand ein Streit zwischen Midorima, Aomine und Murasakibara. Während die stritten versuchte Akashi sie auseinander zu bringen was aber kläglich scheiterte? Dann kam er zu mir nachdem Momoi auch scheiterte ?Amanitha, könntest du es bitte mal versuchen?? ?Warum ich?? ?Versuch es einfach?? ?Nagut.?

Tja ich bin hin hab die drei kurz angesehen und mich dann geräuspert. Wie vom Blitz getroffen hörten sie auf zu streiten und sahen mich an. ?Hört doch bitte auf zu streiten! Wenn es um das Ergebnis geht dann gebt euch beim nächsten Spiel mehr Mühe!?! sie sahen mich nun mit weit geöffneten Augen an. Aomine sprach als erster ?Hast ja recht Ama.?! ?Hm, dann werde ich eben noch mehr trainieren.?! ?Bekomme ich dann Cookies?? ?Pffhahaha!?! Von mir aus!?! lachte ich die anderen mit mir mit. ?Haha, naja ich muss jetzt los. Bis nächste Woche.? Verabschiedete sich Akashi. Dann Aomine und Midorima. ?So ich bin dann auch mal weg.? Ich drehte mich zu dem Rest und winkte. ?Warte Amacchi ich komme mit.? Kise drehte sich auch noch einmal um und ging dann mit mir. Eine Weile gingen wir schweigend nebeneinander bis Kise das Wort ergriff ?Irgendwie ist heute alles ruhiger gewesen als sonst, weißt du?? ?Nein woher denn?? ?Haha stimmt, also normaler weise würden wir uns schon in den Haaren liegen oder immer noch. Aber heute wo du dabei warst?du strahlst ein ruhe aus wirklich krass!?! ?Ernsthaft?? er nickte ?Mir ist bei eurem Training schon aufgefallen das ihr ein kleines Problem untereinander habt.?! ?Jaaa. Haha! So hier muss ich lang. Bis nächste Woche.?! ?Ja bis dann.? Er lief eine Weile rückwärts und winkte bis er einmal fast gestolpert wäre.

Ich ließ mich in mein Bett fallen. Meine Mutter hatte mir eine Standpauke gehalten das ich nicht so lange weg sein sollte. Die war ganz außer sich beruhigte sich aber wieder als ich sagte ich hätte mich mit Akashi angefreundet. ?Gut das wäre dann geklärt?jetzt große Fangfrage: Was mach ich morgen?? heulte ich in mein Kissen. ?Egal?meine morgigen Probleme überlasse ich meinem morgigen ich.? (ich: ein Hammer Zitat aus One Punch Man!:3) ich zog mich um und ging schlafen. Gefolgt mit einem etwas unscharfen Traum der mir mehr oder weniger die Zukunft zeigt. Die G.d.W spielten nur auf den Sieg heraus und alle für sich allein ohne Teamwork

Michiru: Soooo ich denke mal hier ist ein guter Zeitpunkt Schluss zu machen! Freut euch auf Part 2:3 *hüpft durch imaginären Erzählerraum* Bitte lasst doch Kritik und so da ich sammle die dann sofort auf und antworte ^w^

Murasakibara Lovestory Part 2



von MichiruMurasakime

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz39/quiz/1456623557/Murasakibara-Lovestory-Part-2>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Steckbrief Amanitha:

<http://www.testedich.de/quiz39/quiz/1452912486/Steckbrief-Amanitha-fuer-Murasakibara-Atsushi-Lovestory>

Part 1:

<http://www.testedich.de/quiz39/quiz/1453669527/Murasakibara-Lovestory-Part-1>

Ich bin erstaunt was für reden ich immer halte =.=

Ich möchte noch Daylike für ihre Hilfe danken die sie mir so lieb zu geworfen hat:333 macht doch mal ein Quiz von ihr!

Hier ein link zu ihrem Quiz:

--->

<http://www.testedich.de/quiz37/quiz/1436711803/Your-Kuroko-no-Basket-Your-Love-Wundergeneration>



Kapitel 1

Ama's Sicht

Ein nerviges piepen?dann war Ruhe?dann wieder dasselbe. Ich machte ein Auge ein kleines Stück auf ?Was denn los?? dacht ich mir während wieder stille eintrat und ich wieder das Auge schloss. WUMM war das wieder da. Wutentbrannt saß ich in meinem Bett und wühlte unter meinem Kopfkissen bis ich mein Handy zu greifen bekomme. Mein Wecker piepte mich immer wieder an. Aus lauter Langweile machte ich nun Musik zum wachwerden an (Tove Styrke ~ Borderline (MD Remix)) eine Weile lag ich schweigend im Bett zu der Musik lauschend bis mir etwas einfiel. ?Moment is heut nicht Sonntag?? nun putz munter glotze ich noch einmal auf mein Handy, und Tatsache. ?SONNTAG!?! brüllte Kogoe ?Jaja habe ich ja verstanden, aber es wird ablaufen wie jeder freie Tag?? nun lag ich wieder und dachte darüber nach was ich an diesem Sonntag machen sollte. Da kam mir ein unglaublich hübsches Armband in den Sinn was ich gestern gesehen hatte als ich mit den anderen noch unterwegs war. Es passte sogar zu der Teiko uniform, es war nicht zu auffällig aber auch nicht zu unauffällig XD

?Mach ich mich mal fertig? sagte ich zu mir und sprang schon aus dem Bett ich war eigentlich recht schnell fertig und flocht mir grade wieder meine lila strähne ?Woher hab ich das lila eigentlich? Es war auch ein wenig von meinen Spitzen lila aber okay.? und das frag ich mich heute. Es war erstaunlicherweise Natur lila, da fiel mir auf das es dunkler war als das lila von Mura's Haaren.

Moment?warum Murasakibara?s haare? ?Weil er der einzige ist der lila haare hat? XDD? - ?Kogoe ich dich jetzt am liebsten wegnutzen._.?

So nun war ich in der Stadt Ausschau haltend nach diesem Laden ?Grrr grade hergezogen und sich noch nicht auskennend sehr zuvor kommend. Frag ich eben jemanden.? ich fragte einen großen jungen mit braunen Haaren ?Entschuldigung?? er drehte sich um, er lächelte mich fröhlich an ?Ja kann ich dir helfen?? ? ?Könntest du mir sagen wo ich zum Laden Bijou Brigitte komme?? ? ?Sicher doch du musst-? ? ?Ama-chin, was machst du denn hier?? ich drehte mich um ?Ah Murasakibara-kun. Ich hatte nur nach dem weg gefragt.? ? ?Seid ihr von der Teiko?? fragte nun der junge. Murasakibara und ich nickten ?Schön das wir uns schon vor dem Spiel morgen treffen? lächelte er uns an ?Vor dem Spiel? Ach ist das Spiel von dem ihr mir gestern erzählt habt gegen das Team von ihm?? Murasakibara zuckte mit den Schultern ?Ich merke mir keine Schwächlinge. Komm gehen wir.? Ich wurde von ihm leicht am Arm gepackt und mitgezogen ?Hä? Aber Murasakibara ich?äh trotzdem danke für deine Hilfe! rief ich noch zum jungen bevor Murasakibara und ich um die Ecke liefen. ?Man, Mura was sollte denn das?? ? ?Weiß nicht.? ? ?Ernsthaft?? ? ?Jo?? stille ?Mura?? fragte mich Murasakibara nun ?Äh, ja sorry.? Ich kratze mich am Kopf ?Ist okay, ich hab dich ja auch plötzlich Ama-chin genannt.? Ich lächelte ihn an ?Achja, wolltest du nicht zu irgendeinem Laden?? ? ?Achja, ich wollte zu Bijou Brigitte und mir da was kaufen weiß den weg aber nicht.? ? ?Komm mit ich zeig dir den weg.? Ich nickte und folgte ihm. Dabei fällt mir auf, dass er normale Klamotten trägt, sieht ein bisschen zusammen gewürfelt aus.

Eine Weile liefen wir nun schon schweigend. ?So da ist er.? Mura blieb stehen und ich rannte direkt in ihn rein ?Ieks, sorry.? ? ?Pffhahaha? Mura hat gelacht! Als er gelacht hat sah er irgendwie total süß aus ?Huehuehue. Naaaa?? ? ?Kogoe halt den Rand._.? ?Ich komm noch mit rein, wir könnten doch danach noch irgendwas machen oder?? ? ?Hä? Ä-Ähm okay.? Ich wollte gerade die Tür öffnen als Mura sie schon aufdrückte und mich durchließ ?Oh, danke dir.? Ich lächelte ihn an und er mich ?Er ist doch ziemlich nett.? ich hatte schon vorher, bevor das gestern passierte viele Sachen über ihn gehört. Nicht wirklich gute, man sagte sich immer er sei sehr aggressiv vor allem in spielen. Aber ich mache mir erst einmal selbst ein Bild von Leuten bevor ich entscheide. Ich lief ein wenig im Laden herum immer gefolgt von Mura. ?Hallo junge Dame. Suchen sie und ihr Freund nach etwas Bestimmten?? eine etwas ältere Dame kam zu mir und Mura ?Nur sie sucht etwas.? Ich sah zu ihm und dann noch einmal etwas verdattert zu der Verkäuferin, er hatte das mit Freund nicht verneint. Echt Hammer, vielleicht denk er, dass sie damit Kumpel gemeint hat, kann mir ja auch egal sein. Schnell sagte ich der Verkäuferin wonach ich suchte. Sie führte mich zu einer ganzen Reihe mit Armbändern. ?Ui, das sind aber viele.? Staunte ich, doch leider fand ich, das, was ich suchte nicht, deswegen entschloss ich mir ein neues zu suchen.

?Und hast du eins gefunden?? als ich mit gucken und probieren noch nicht fertig war kam Mura zu mir. ?Die sind alle hübsch aber dass was ich suche ist nicht dabei.? Schmollte ich, nun kam er hinter mich, griff zielsicher nach einem und hielt es mir vor die Nase. ?Wie wäre das?? meine Augen weiteten sich, das sah mal MEGA aus. (Michi: Ich habe dazu kein richtiges Armband gefunden aber

ich fand den Anhänger hübsch und passend http://i00.i.aliimg.com/wsphoto/v0/32271792628_1/Mfont-b-Purple-b-font-Wolf-font-b.jpg) ?Das sieht echt Hammer aus!? staunte ich. ?Ich hab das völlig übersehen.? ? ?Tja da du jetzt eins hast können wir ja endlich los?? ? ?Äh ja sicher. Ich geh fix bezahlen.? Er nickte und ging schon mal vor.

An der Kasse grinste mich die Verkäuferin noch einmal an und fragte mich wie lange ich schon mit Mura zusammen sei ich lief knall rot an und stotterte nur ein ?Gar nicht? raus worauf die Verkäuferin lachte und mir die Tüte gab, ich bedankte mich und ging zu Mura raus. ?so und was hattest du noch geplant?? fragte ich während ich in der Tüte kramte, ich wollte das Armband gleich ummachen ?Weiß nicht, hier in der Nähe is?n Rummel, wie wär?s damit?? ? ?Klar warum nicht?? lachte ich ihn an ?Lol wir kennen uns erst richtig seit gestern und dann schon so was? XD What da Fish?? während wir zum Bahnhof liefen wühlte ich noch immer in der Tüte bis mir auffiel, dass da was nicht hingehörte. (Michi: Ich persönlich finde die Tüten von Bijou total seltsam ich muss immer rumwühlen bis ich es zu greifen bekomme XD) ?Nanu, die Kette hatte ich nicht gekauft.? Ich holte sie aus der Tüte (Michi: wieder nur den Anhänger gefunden passt aber https://img1.etsystatic.com/051/0/9399090/il_570xN.663220669_6wxc.jpg)?Die sieht echt krass aus.? Sprach mich nun Mura an der mit den Händen in den Taschen neben mir lief. ?Die hab ich aber nicht bezahlt Mura, ich kann die doch nicht einfach mitnehmen?? ? ?Gib mir mal die Tüte.? Forderte er mich nun auf ich gab sie ihm. Mittlerweile waren wir am Bahnhof angekommen und warteten auf die Bahn. Er wühlte ein wenig in der Tüte herum bis er einen Zettel heraus holte er und laut vorließ ?Für deinen Freund dieser Anhänger sieht der von deinem Armband sehr ähnlich. Du brauchst dir über das bezahlen keine Sorgen machen das passt schon. PS.: Ich weiß das er nur ein Kumpel ist?Hahaha.? wir beide standen da unter dem Motto: WHAT-DA-FISH! ?Das muss die Verkäuferin da reingepackt haben?? noch völlig verdattert standen wir da. ?Mura unsere Bahn kommt.? ? ?W-W-Was?? er war etwas rot plus er stotterte. ?U-Unsere Bahn?? wiederholte ich als er sich immer noch nicht bewegte schob ich ihn in die Bahn als diese die Türen öffnete. Drinnen setzten wir uns dann ?Mura? Bekomm ich die Tüte wieder? Ich will mir das Armband ummachen.? ? ?Hä? Äh sorry hier.? Er gab sie mir wieder, schnell holte ich das Armband heraus und machte es mir um, sieht einfach nur cool aus. Ich lächelte in mich hinein, Mura hatte die Kette noch in der Hand und sah sie an. ?Mura alles ok?? ? ?Ja, ist alles okay. Wir sind schon da komm.? Er stand schon vor der Tür und hielt sich fest.

Wir hatten schon ein wenig im Freizeitpark gemacht, als mir auffiel das er sich anscheinend irgendwann die Kette umgemacht hatte, sie stand ihm schon ziemlich gut. ?Komm Ama-chin lass uns gehen es wird schon spät.? Ich sah auf die Uhr ?Ach du meine Fresse! Schon nach 17 Uhr.? ?Ja da hast du Recht.? Lächelte ich ihn an, ich brauchte ungefähr 1 1/2 Stunden nach Hause. ?Es hat heute ziemlich Spaß gemacht Mura. Könnten wir doch mal wieder holen oder?? grinste ich ihn an ?Sicher, sag mal kann ich deine Handy Nummer haben?? ? ?Sicher, ach ja wann beginnt euer Spiel morgen eigentlich?? fragte ich während ich ihm meine Handynummer aufschrieb ?Weiß selber nicht muss die anderen fragen.? Antwortete er mir ?Okay, ich bring dir dann wieder was mit wenn du möchtest.? ? ?Wirklich?? strahlte er mich an. Als Antwort kicherte ich und nickte ich. Murasakibara war zwar ziemlich kindisch und eigensinnig oder so aber im Grunde genommen einfach nur putzig und nett.

Eine Weile lief ich träumend neben ihm her bis wir in der Bahn waren. Als wir einstiegen fing mein an zu klingeln. Da keiner meine Nummer hatte, außer Mura aber der steht neben mir, wusste ich sofort, dass es meine Mutter war. ?Ja?? ich klang wieder wie zu Hause, nicht wie ich. Kalt, vornehmlich und so. ?Amanitha, wo zur Hölle bist du?? ? ?Ich war noch?äh?im Freizeitpark mit einem Kumpel.? ? ?Kumpel? Seit wann redest du so, so habe ich dich nicht erzogen.? ? ?Ja, verzeiht bitte.? Mura sah mich nun nur noch dumm an da er mich vorher nicht so sprechen gehört hatte. Meine Mutter trug mir auf sofort nachhause zu kommen was ich bejahte. ?Was war?n das grade?? fragt mich Mura nachdem ich aufgelegt hatte ?Meine Mutter.? Seufzte ich ?Hört sich nach was Schlechtem an.? ? ?Ist es mehr oder weniger auch.?- ?Sind deine Eltern wie der Vater von Aka-chin?? ? ?Nur meine Mutter, die war aber komplett anders bevor mein Vater starb.? ? ?Oh das tut mir leid.? ? ?Schon gut, konntest du ja nicht wissen.? Lachte ich ihn an. Plötzlich hielt die Bahn ruckartig an so dass ich direkt gegen Mura knallte ?Sorry Mura.? Brachte ich mit zusammen gebissenen Zähnen raus, ich hatte mich irgendwie gestoßen als die Bahn anhielt ?Schon gut alles ok?? ? ?Jaja passt schon.? Plötzlich kreischte ein Mädchen, und dann wurden es mehr und mehr kreischende Mädchen. Dann tuschelten die anderen in der Bahn ?Seht ihr? Da ist Kise Ryota! Das Model.? Ungefähr das tuschelten die, Mura und ich sahen uns um bis wir ihn sahen. Wie als ob er Augen im Hinterkopf hätte drehte er sich zu uns um und rannte praktisch schon zu uns ?Amacchi, Murasakibaracchi! Was macht ihr denn hier?? ? ?Könnte ich dich auch frage Kise.? ? ?Hier in der Nähe ist das Studio wo ich arbeite.? Grinste er uns an ?Und ihr?? ? ?Ich habe Ama-chin in der Stadt getroffen und haben dann noch entschieden irgendwas zusammen zu machen.? ? ?Achso.? Strahlte er, ich lehnte mich leicht zu Mura und fragte ihn flüsternd ?Ist Kise immer so? Ich habe ihn zwar oft gesehen aber so hab ich ihn noch nie erlebt.? ? ?Weiß nicht, kann sein. Interessiert mich nicht wirklich.? Er sah weg. ?Sieht aus als ob er schmallen würde.? meldete sich Kogoe. ?Meinste?? ? ?Sicher. Sieh ihn dir an.? ? ?So ich muss hier raus! Bis morgen Amacchi und Murasakibaracchi! er lief lächelnd aus der Bahn. Ich seufzte, ich war richtig K.O. es herrschte Stille in der ganzen Bahn. Das war mir unangenehm, vor allem, weil ich dann etwas hörte. Es war nicht mehr als ein flüstern ?Siehst du die damit der lila strähnen?? ? ?Ja was is denn mit der?? ? ?Das ist die Tochter von der Firma Sairento Biyo.? ? ?Nicht wahr. Woher willst du denn das wissen?? ? ?Letztens wurde doch ein Bericht im Fernsehen gebracht das der Firmenchef wieder geheiratet haben solle, das Mädchen war mit auf dem Bild.? ? ?Neee kann nicht sein. Warum haben die das eigentlich im Fernsehen gezeigt?? ? ?Weil das die wichtigste Firma in Tokyo ist, außerdem ist der Chef sehr beliebt und?? dann stiegen die beiden aus. Da alles still war haben manche Fahrgäste das auch gehört und starrten mich nun mit gemischten blicken an. ?Ich bin kein Ausstellungsstück.? Wisperte ich zu mir selbst, die ganze Zeit angestarrt zu werden ist echt unangenehm. Dann griff mich jemand sanft aber dennoch mit kraft am Arm und zog mich raus, Mura hat mich gezogen. ?Das ist noch nicht meine Haltestelle.? ? ?Laufen wir doch den Rest?? ? ?Warum? Und plus warum hast du mich mit geschliffen?? wir waren aus dem Bahnhof draußen, ich dachte er hätte mich nicht gehört weswegen ich noch einmal ansetzen wollte ?Ich hab dich mitgenommen, weil ich gemerkt hab wie dich alle anstarren und dass dir das nicht gefällt.? Er hielt mich immer noch am Arm fest und starrte nun einfach auf den Boden. ?Danke, ich habe mich da wirklich unwohl gefühlt.? Lächelte ich ihn an, er war zu lieb. Er lächelte diesmal zurück. ?Na dann laufen wir mal, ich bekomme eh schon an maule von meiner Mutter? lachte ich ?Warum meckert deine Mutter dich denn an, wenn du ein wenig Spaß

hast?? ? ?Was weiß ich. Mir geht es nun gut.? ? ?Wie meinst du nun?? ? ?Naja?weiß nicht wie ich es soll.? Dann war einige Zeit Stille. Eine, um ehrlich zu sein, grausame stille. Er schien auch die ganze Zeit etwas zu überlegen, und irgendwie?hab ich einen Ohrwurm bekommen X.X ich sumnte die ganze Zeit ?Safe and Sound?. ?Was summst du da?? fragte nun Mura ?Hä? Äh, also?Safe and Sound von Taylor Swift. Kennst du es?? ? ?Ne nicht wirklich, ist das ein schönes Lied?? ? ?Find ich schon, hör es dir doch mal an.? Lachte ich nun, es war ziemlich schön mit jemanden zu reden da ich es bisher nicht konnte, obwohl ich hatte eine Internet Freundin aus Deutschland. Ja ich spreche auch Deutsch gut oder? ^.^ Wir unterhielten uns öfter bevor ich auf die Teiko kam, ansonsten war ich ja immer allein wie auch immer sie, spricht auch Japanisch also schrieben wir uns auf beiden Sprachen. ?Was hörst du eigentlich für Musik Mura?? ? ?Hmm, also eigentlich gar keine?? er kratze sich am Kopf ?Was? Wie kannst du ohne Musik überleben?? ? ?Wie überleben?? ? ?Naja, immer, wenn ich niedergeschlagen war oder mir Langweilig war hörte ich Musik. Ohne Musik finde ich ist die Welt traurig und öde. Das hat sich aber mit euch geändert? gab ich zu. ?Klingt traurig?hast du bisher nichts Anderes gemacht?? ich drehte mich um da ich etwas schneller gelaufen bin ?Wie meinen?? ? ?Naja, ich hatte dich sehr oft auf dem Schulhof gesehen wie du Musik hörtest. Warst du so da immer traurig?? ? ?A-Also naja, ich hatte halt niemanden zum Reden, und ich hatte Angst, dass wenn ich zu anderen gehe sie wieder irgendwelche Gerüchte verbreiten, wenn sie sehen das ich plötzlich mit irgendwem rede.? ? ?Was? Das reicht aus um Gerüchte zu verbreiten? Du redest mit anderen?? ? ?Joar, mir wurde letztens wieder so etwas vorgeworfen.? ? ?Deswegen hattest du geweint.? Stellte er nun fest ?Ja, irgendwie schon. Egal wie oft man so etwas erlebt es tut immer wieder weh.? ? ?Verstehe...dann helfen wir dir eben mit diesen Leuten.? ich drehte mich um und sah ihn mit großen Augen an ?Wie?? ? ?Na du kannst uns doch um Hilfe bitten. Momo-chin, Aka-chin, Kise-chin, Kuro-chin, Mine-chin, Mido-chin und mir.? ? ?Ernsthaft?? ? ?Ja, was ist schon dabei? Wir sind doch Freunde und würden dir nie etwas vorwerfen.? Grinste er mich an, ich freute mich gerade riesig. ?Wusste ich es doch. Ama ich hab immer Recht! ? Kogoe brach auch mal wieder ihr Schweigen, wie ghou. (ghoul = cool) ?Nagut, ich muss hier lang, bis morgen. Ich freu mich schon auf das Spiel.? ? ?Jop bis morgen, ich freu mich aber nicht aufs Spiel. Vergiss aber meine Cookies nicht. Ok?? ich war am Gehen und winkte noch einmal nachhinten, gekonnt das mit dem ?Ich freu mich nicht? ignoriert, und rief nachhinten ?Natürlich nicht!?

-So gegen 19 Uhr Amanitha?s Zimmer-

Erstaunlicherweise hat meine Mutter sich nicht aufgeregt das ich so spät wieder heim kam.

Wie auch immer. Ich legte mich rasch ins Bett da es schon spät war und ich ausgeschlafen sein wollte für das Spiel morgen.

Jedoch war ich so aufgeregt das ich nicht schlafen konnte, ich habe alles versucht?hab Musik gehört, ein Buch gelesen?ich hab es sogar mit zocken probiert aber statt müde zu werden heult ich bei meinem Game?Undetale *instant cry* und ich weiß nicht mal warum ich weine. Wie auch immer, als ich dann nach all dem auf die Uhr sah war es schon fast Zeit zum Aufstehen?also war ich die ganze Nacht wachgeblieben?verdamm

Ich sah aus wie ein Zombie, fühlte mich aber putz munter! Glaub ich.

In der Schule konnte ich kaum ruhig sitzen, was Mura nervte.

Auch in der Pause war ich total Hibbelig wie als ob ich 3 Energy's getrunken hätte XD

Alle sahen das nur mit an, wie als ob es das normalste auf der Welt wäre.

Dann ENDLICH!

Ich stand da und träumte. Die Mannschaft, Momoi, der Coach und ich standen am Tor der Teiko da wir zur Schule der anderen laufen mussten. ?Ama! Hör auf zu träumen und komm!? wegen der Träumerei merkte ich nicht das die anderen losgegangen waren bis Aomine nach mir rief. Fix rannte ich ihnen nach. Der Weg zu der Schule war seltsam still, keiner redete, keiner lachte?alles was man hörte waren: Vögel, Auto's, Midorima's Lucky Item (es war eine Art Roboter, der immer wieder mal piepte) und Murasakibara's schnorpsen wenn er wieder einen Chip aß. Sogar Kise und Momoi waren ruhig. Ich lief hinter allen (weil = Reason XD) und aß meine Cookie's.

Ich träumte wieder seit einiger Zeit, bis ich gegen jemanden gekommen bin. ?Amanitha, pass doch auf. Wir müssen unseren Status hier aufbauen.? Akashi war komplett Emotionslos, die anderen auch. Wir mussten also unseren Status hier mehr aufbauen und halten?also dann wird ich mal so sein wie zuhause bei Mutter. ?Ist okay, wusste ich nicht.? Noch standen wir vor dem Schultor der gegnerischen Schule, alle blieben still bis der Coach wiederkam. ?Gut, kommt.? Wie wir es gesagt bekamen setzten wir uns in Bewegung.

Als wir auf dem Schulhof waren, zum Weg der Halle, tuschelten neugierige Schüler, dass wir zu stark für ihre Mannschaft wären??Die halten echt 0 zu ihrer B-Ballteam. Traurig?

Auf jeden Fall standen jetzt alle Jungs in der Umkleide?leider schon umgezogen >////< und besprachen die Strategie, wo eigentlich, keiner zuhörte. ?Und Jungs! Bitte, versucht diesmal NICHT euch gegenseitig fertig zu machen! Unsere Gegner, sind diesmal auch etwas ernst zu nehmen!? gab Momoi den Jungs noch auf den weg, die immer noch nicht zuhörten. Sie jedoch machten genau das was Momoi ihnen riet nicht zu tun, sie maulten sich gegenseitig an und verließen die Umkleide. Momoi neben mir seufzte ?Was ist denn los Momoi?? ?Sie hören nie auf mich was das streiten angeht. Diesmal sollten sie aber auf mich hören! Diese Mannschaft ist doch ernst zu nehmen?? sie sah mich an, ich lächelte sie an und sagte ?Kein Problem! Wenn sie wieder streiten lass ich mir eine Strafe einfallen! Für alle! Auch wenn sich nur zwei streiten. Besser alle als nur zwei ?gell?? Akashi, der noch in der Umkleide war, trat nun heraus. Zwischen mich und Momoi. ?Satsuki du weißt doch, dass es immer so bleiben wird und Amanitha, ich bezweifle das es helfen wird, wenn du sie bestrafst.? Damit ging auch Akashi zum Feld. Momoi und ich seufzten noch einmal, dann gab sie mir ein lächeln und ging auch. Ich blieb jedoch noch eine Weile in der Umkleide und überlegte was ich den Jungs wegnehmen sollte oder so?Schluss endlich kam ich dazu:

Für Midorima: Ich werde ihm dann sein Lucky Item wegnehmen

Für Aomine: Ich hau ihn einfach mit Büchern oder Zeitungen

Für Murasakibara: Ich nehme ihm einfach die Süßigkeiten weg.

Akashi ist ziemlich vernünftig, genau wie Kuroko also werden die beiden nicht leiden.

Als ich mit nachdenken fertig war kamen die Jungs gerade wieder rein. Völlig verschwitzt und außer Atem ?Oh? Ama-chin, du bist noch hier?? überrascht sah ich sie an ?Hä? Wie meinen?? ? ?Wir haben 10 Minuten Pause. Du hast was verpasst.? Midorima war genervt von irgendwas, genau wie die anderen. Die Stimmung war total angespannt. ?Was ist passiert Leute?? ? ?Nichts! Nur Kise steht mir immer im Weg! ? ? ?WAS? DU STEHST MIR IM WEG! ? ? ?HÄH? TU ICH GAR NICHT! ? und dann ging der Streit zwischen den beiden los, Midorima mischte sich dann auch ein. ?Okay das reicht?? sagte ich zu mir selbst. So schnell konnten alle in der umkleide gar nicht gucken! In ein paar Sekunden hatte ich Midorima sein Lucky Item weggenommen, Mura die Süßigkeiten, Aomine hatte ich dann mit ?nem Buch gehauen und die anderen auch gleich hinterher. Also standen Midorima, Kise, Aomine und Murasakibara da mit einer Beule und brummendem Kopf. ?Warum hab ich auch eine verpasst bekommen?? fragte mich Murasakibara wütend ?Damit DU nicht auch mit streiten anfängst! Also! ? ich wandte mich zu den anderen Streithähnen. ?Und IHR! Ihr hört auf zu streiten auf dem Feld und spielt gefälligst ordentlich! Was ihr außerhalb des Feldes macht ist mir Rille! ? die drei sahen mich nun etwas bedrückt an ?Sorry, aber wenn Kise einfach den Ball klaut! ? ?Klaut? Von wem kam der Ball?? ? ?Kurokocchi?? Kise sah echt bedröppelt aus ?Und der Ball von Kuroko war mein Ball! Er hat ihn zu mir gepasst! ? ich zog Kuroko dazu ?Und zu wem wolltest du passen?? ? ?Huh? Uhm, ich wollte zu Akashi-kun passen. Jedoch waren plötzlich Kise-kun und Aomine-kun da und sind in einander gerannt.? Nun sah ich die beiden wieder an, die nur überrascht und peinlich berührt wegsahen. ?Also da haben wir?s.? ich seufzte einmal und sprach dann weiter, da es komplett still war. ?seht genauer hin ja?? Aomine und Kise nickten. ?So zurück aufs Feld! ? sagte Momoi nach einer Weile. Die Jungs sah alle so bedröppelt aus, mit Ausnahme von Akashi. Ich lief vor zu Mura und Aomine hakte mich bei ihnen ein (also Arm eingehakt in den anderen: P) und sagte zu den Jungs: ?Seit Glückliche, damit provoziert ihr sie am meisten! ? sie blieben stehen und sahen mich an, Aomine und Mura mit einem roten Schimmer wegen dem einhaken. ?Warum sagst du so etwas?? fragte Akashi ?Ganz einfach?iiiiich?hab keine Ahnung? lachte ich, nun sahen mich alle dumm an ?Ich dachte einfach es würde etwas helfen. Einfach Spaß dran zu haben, es könnte bei manchen spielen eine entscheidende Strategie sein.? Lächelte ich alle warm an. Ich war vorgegangen, auf dem Feld wartend. Der Punktestand war 70-63 für die Gegner OxO??

Das restliche Spiel verfolgte ich aufmerksam. Gleich am Anfang fiel mir auf, unsere Jungs lachten den Rest des Spiels. ?Sie haben Spaaaaaß? hüpfte Kogoe durch meinen Kopf. Gleichfalls freute ich mich dass sie Spaß haben, ich freute mich so sehr das ich nicht mal den Abpfiff mitbekam Oo

Nevermind, wir haben mit ?nem Punkte stand von?97-69?VERLOREN! Ne scherz natürlich Gewonnen X?D

Unglaublich welch einen Vorsprung wir gemacht haben. Mura war wirklich gut als Offensiv Spieler, Kuroko?s Pässe kamen perfekt an, Kise Spielte fast alles Mögliche von Center zu Shooter, Midorima

sprang praktisch über sich und traf den Korb einmal von seiner Hälfte des Spielfeldes! Akashi alle mit bloßen blicken und Aomine war wie ein Gepard, er sprintete durch die gegnerischen Reihen wie als ob sie nicht da wären. Zum ersten Mal in meinem Leben war ich beeindruckt von etwas. Nun verstehe ich warum sie 'Generation der Wunder' genannt wird, es waren wirklich außer gewöhnliche Spieler. Nur warum Momoi ein Teil von ihnen war verstehe ich nicht? was genau macht sie?

Wir standen nun draußen und unterhielten uns. 'Also Ama? Wie findest du das Spiel?? ?
'Unglaublich! OwO?' strahlte ich rum 'Ich habe nie irgendjemanden so spielen sehen, wie euch.' Nun lachten mich alle an. 'Soooo, wollen wir heute noch einmal was machen??' grinste Kise 'Tut mir leid ich muss gleich los, ich muss noch lernen.' Meldete ich mich ab 'Hä? Was musst du denn lernen??
fragte nun Aomine 'Noch ein wenig Deutsch lernen, auch wenn ich es schon kann.' Kratze ich mich am Kopf 'Hääää? Deutsch? Warum?? - 'Wir haben zwar Deutsch in der Schule aber erst in Höheren Klassen.' Überlegte Akashi laut 'Naja, meine Mutter meinte nur ich solle noch ein wenig lernen. Warum weiß ich auch nicht??' gab ich zu 'Und welche Sprachen kannst du??' meldete sich nun Midorima zu Wort 'Hmm?also Japanisch, Französisch, Englisch, Deutsch?mehr bisher nicht.? ?So viele?? stellte Kise schockiert fest 'Eh, viele würde ich jetzt nicht sagen.' Lachte ich. Darauf begann dann erstmal eine kleine Meinungsverschiedenheit von mir und Kise. Bis ich dann zuhause ankam, war es dann auch schon 19 Uhr._.

'Und jetzt noch Deutsch???' seufzte ich wären dich meine Mappe für Deutsch raus kramte. Wen interessiert schon jedes?einzelne?Detail von Wörtern?

Jetzt zum Beispiel das mit dem einfachen Tempus formen und den zusammengesetzten Tempus formen?und das ist dann auch noch mal in Partizip II oder so unterteilt -.-

Ich musste es jedoch machen da meine Mutter wirklich alle 5 Minuten zu mir reinkam um nachzusehen ob ich wirklich Deutsch lernte, nervig.

Zum Glück war ich relativ schnell fertig und machte mich zum Schlafen fertig während mein Blick zur Uhr schweifte. Fast 22 Uhr? Boa, ich habe echt überhaupt nicht mitbekommen wie spät es ist, schnell in die Heia!^w^

Alles war dunkel, ich noch immer wach. Die ganze Zeit überlegte ich wie es wohl in der nächsten Zeit mit den anderen sein wird. Gut oder schlecht? Lustig oder Langweilig? Werden wir uns weiterhin so gut verstehen oder nicht? Doch darüber sollte ich mir keine Gedanken machen, ich werde mich einfach überraschen lassen! Man kann nicht alles so haben wie man will. Und ehe ich mich versah, befand ich mich in meinem Traum Land.

Michi: Okay nun noch einmal Nachwort =w= geil oder? XD Naja, diesmal wird es kurz keine sorge ;)

Ich würde mich über Kritik und so seeehr freuen ^^ schmeißt einfach in die Kommentare ich sammele das alles dann schon zusammen: D

Und der nächste Teil wird gleich mit einem Zeitsprung beginnen gell? ;)

Plus danke an euch alle die meine zwei Storys gelesen haben ^w^

Murasakibara Lovestory Part 3



von MichiruMurasakime

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz41/quiz/1460589153/Murasakibara-Lovestory-Part-3>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Hallö Hallö zu Part 3 der Murasakibara LS *w*

Ich hoffe es wird euch gefallen und entschuldigt, wenn irgendwas nicht stimmt mit der Geschichte und Schreibfehler drinnen sind aber, sagen wir's mal so: Mein Bildschirm ist der letzte Schrott und geht immer wieder aus so, dass ich praktisch blind tippe owo Trotzdem viel Spaß!<3

Part 1: <http://www.testedich.de/quiz39/quiz/1453669527/Murasakibara-Lovestory-Part-1>

Part 2: <http://www.testedich.de/quiz39/quiz/1456623557/Murasakibara-Lovestory-Part-2>



Kapitel 1

-Erzähler-

Zeitsprung von 4 Monaten.

Es sind 4 Monate vergangen seit Amanitha die G.d.W (Generation der Wunder) spielen sah, schon damals hatte sie das Gefühl in Murasakibara verliebt zu sein. Jedoch hatte sie es zuvor nur als Schwärmerei abgestempelt, sie trafen sich in den letzten 4 Monaten recht oft weswegen sie nun weiß: Sie ist in Murasakibara verliebt.

Trotz der vielen treffen war es nie wirklich ?Ausgehen? (auch bekannt als Date) Wegen der treffen kam sie oftmals sehr spät zuhause an, bei ihm vergaß sie die Zeit, das ärgert Amanitha?s Mutter sehr.

Sie weiß auch wie sie Amanitha wieder zu dem macht bevor sie sich mit Murasakibara traf.

Noch dazu verstehen sich die G.d.W besser als je zuvor, ihr zusammen spiel ist einwandfrei durch die Streitschlichtungen von Amanitha.

-Erzähler Ende-

Michi: So nu zur eigentlichen Story =w=

?Hey?! Ama-chin!? flüsterte jemand ?Mhm?? gab ich zurück ?Wach auf, komm schon.? Fordert die Stimme nun, ich wurde an gestupst. ?Aufwachen? Warum soll ich aufwachen? Ich bin doch zuhause?? ? ?AMANITHA!? rief nun eine extreme wütende Frau stimme. Ich schreckte hoch und realisierte, dass ich im Unterricht geschlafen hab. Vorn stand meine Englisch Lehrerin ?Nur, weil du Klassenbeste bist, ist es dir noch lange nicht erlaubt im Unterricht zu schlafen!?! ? ?Verzeihen sie bitte?? brachte ich raus und sah dann auf den Boden, weil alle in der Klasse anfangen zu lachen. Mura kichert auch leise was mich ein wenig schmollen ließ.

In den letzten Tagen war ich immer so müde, nur, weil ich bis spät in die Nacht mit Kise und/oder Mura schreibe. Kise ist so ziemlich mein bester Freund geworden. Mura erklärt sich ja eigentlich von allein warum ich mit ihm schreibe. Das Klingeln der Schulglocke hielt mich davon ab noch einmal einzuschlafen.

?Amacchi!? und Kise hielt mich noch mehr davon ab? ?Was ist?? grummle ich ihn an ?Komm schon! Aufstehen! Ich muss mal mit dir reden.? Als ich mich noch nicht bewegte zog mich Kise einfach von meinem Stuhl und schliff mich auf den Flur. Protestieren tat ich auch nicht wirklich, dafür war ich im Moment verdammt müde. Fast war ich eingeschlafen als Kise mich losließ und anfang zu reden: ?Amacchi. Wie lang willst du noch warten?? ? ?Hä?? ich sah Kise an ?Ich weiß doch das du Murasakibaracchi magst!? auf einen Schlag war ich hellwach, Kise hatte die arme siegessicher verschränkt. ?Hä? Äh?i-ich?? stammelte ich mit rotem Kopf vor mich hin unfähig einen richtigen Satz zu formulieren. ?Hahaha! Erwischt Amacchi! ~? grinste er ?Wusste ich es doch.? ? ?Woher wusstest du es?? fragte nun ich die sich wieder eingekriegt hat. ?Keine Ahnung, so ?n Gefühl!?! er streckte die Zunge grinsend raus ?O-Okay?? ? ?So lass mal wieder reingehen, ansonsten platzt Murasakibaracchi noch vor Eifersucht!?! kicherte Kise und drehte sich zum Klassenzimmer um wo schon die Weiber standen und kreischten. ?Was meinst du? Kise?? meine Stimme versank aber nur in den kreischen der anderen Mädchen.

Bis zum Schulschluss verlief alles wie gewohnt, naja?Mura war nur sehr schweigsam in den letzten Tagen?

-Nach Schulschluss-

?Endlich Schluuuuuss! ~? sang ich als ich mich streckte, nachdem die Schulglocke das letzte Mal gongte. Nach dem ganzen sitzen tut es ehrlich gesagt richtig gut. ?Ama-chin?? Mura sprach mich an ?Ja? Was gibt?s?? lächelte ich ihn an, während ich merkte wie mein Herz schneller schlug. ?A-Also, wie wäre es, wenn wir?? Ich meine: Wäre es vielleicht ok wenn?? ich hatte ihn nie so stottern gehört, obwohl? in der letzten Zeit benahm er sich schon ziemlich?ungewöhnlich?. ?Uhm?also was gibt?s?? fragte ich ihn als er schon eine Weile schwieg und wegsah. ?Hä? Ok Uhm?ich wollte nur fragen ob wir vielleicht mal?zu?einem?äh?? er brach ab? ?A-Ach?ist schon gut?bis demnächst?? ? ?Was?? er nahm seine Tasche drehte sich um und verließ den Raum schnellen Schrittes. Ich sah ihm überrascht und traurig hinterher? ?Ich dachte er wollte mich fragen ob wir mal auf ein richtiges Date gehen

würden?? ich seufzte nahm meine Tasche wollte zur Tür gehen und dann: ?Amani-chan!? (Spitzname Amanitha von Momoi) Momoi kam zu mir und hatte einen Spitzbübischen Ausdruck auf ihrem Gesicht. ?J-Ja Momoi?? ? ?Was war das denn gerade? ~? sie hatte es mitbekommen. Sofort bekam ich einen roten Kopf ?I-Ich weiß nicht was du meinst!? ich versuchte normal zu klingen und drehte meinen Kopf von ihr weg. ?Muk-kun wollte dich doch gerade etwas fragen.? ? ?Was soll er denn gewollt haben, ich weiß nicht was du meinst.? Ein kichern Momoi?s Seite war zu hören ?Ach komm sag schon!? ich sah wieder zu ihr, sie lächelte mich breit an ?Es ist wirklich nichts und-? mein Handy fing an zu klingeln, es war meine Mutter ?Warte mal kurz Momoi, Eltern.? ? ?Okay! Aber du sagst es mir trotzdem kapiert?? grinste sie weiter, ich bejahte nur genervt und nahm dann den Anruf an. ?Ja? Mutter?? ? ?Amanitha, wir haben was zu besprechen, komm sofort nachhause.? Ratterte sie runter ?Okay, bis gleich.? Damit legten wir auf ?Alsooooo ~ Sag schon was war los?? Momoi zog einen schmoll Mund ?Sorry Momoi, nächstes Mal?meine Mutter will das ich sofort nachhause soll?? ich seufzte am Ende des Satzes ?Gemein! Dann ruf ich dich nachher an! ? ? ?Hehe, von mir aus.? Grinste ich sie an, umarmte sie kurz und ging dann aus dem Schulgebäude. Draußen wartete auch schon der Fahrer der mir die Tür aufhielt. Club hatten wir auch heute nicht, wir von der Ersten Mannschaft haben heute mal ?frei? bekommen da wir einfach mal etwas zurückschrauben sollten.

Auf jeden Fall war ich ratz-fatz zuhause im Foyer. ?Bin wieder da!? rief ich ins Haus hinein ?Amanitha! Komm bitte ins Büro deines Vaters es ist sehr wichtig.? Meine Mutter stand oben auf der Treppe und ging schon in Richtung zum Büro meines Stiefvaters.

Dort angekommen saß mein Stiefvater in seinem LIKE-A-BOSS Stuhl und meine Mutter stand daneben.

?Was gibt es so wichtiges zu besprechen?? ? ?Weiß du mein Schatz?uns ist in letzter Zeit aufgefallen das du?wie soll ich es sagen?du alles schleifen lässt!? begann meine Mutter geschauspielert ?Wie schleifen lasse? Ich bin die Klassenbeste in allen Fächern und-? ? ?Und du schläfst im Unterricht, bist Stunden lang weg ohne das wir wissen wo du bist mit irgendwelchen Typen.? Mischte sich nun mein Stiefvater ein ?A-Aber. I-Ich?? ? ?Nichts aber. Wir werden nach Deutschland ziehen!? verkündeten meine Eltern wie aus einem Mund. Schock, ich wusste für eine Zeit nicht was passiert.

?D-Deutschland?? noch immer komplett geschockt von dem gesagten ?Genau, Deutschland!? bestätigte meine Mutter noch einmal ?Warum?? ich wurde ausfallend, was bei meinen Eltern über ein extremer Fehler war ?Junges Fräulein! Rede nicht in SO einem Ton mit uns!? Mutter haute auf den Bürotisch sodass ich zusammenzuckte. ?Wir ziehen nach Deutschland: 1. Wegen einem neuen Geschäftspartner deines Vaters! 2. Weil wir wollen das du noch eine Sprache lernst! Und 3. Damit du dich nicht von diesen Typen hier ablenken lässt!? zählte sie nun auf ?A-Aber?ich habe hier Freunde?? ? ?Keine wieder reden Amanitha! In den Sommerferien fliegen wir nach Deutschland. Geh jetzt auf dein Zimmer.? Gab mir meine Mutter die Anweisungen. Ich war so?so?ich weiß noch nicht mal wie ich mich fühlte! Ich wollte gerade aus dem Zimmer gehen als meine Mutter noch einmal anfang zu reden: ?Und dein Handy her!? ich stockte?sie meinten das echt ernst?sie wollen mich von den anderen trennen?von meinen Freunden, meinem besten Freund?von Mura?tränen sammelten sich.

?Amanitha?? meine Mutter flüsterte ?Her damit!? forderte sie noch einmal auf. Ich holte es raus und schaltete es komplett aus, den Entsperrungs- PIN hatte ich geändert also war das kein Problem. Ich

drehte mich um, ging mit gesenkten Kopf zum Bürotisch und legte mein Handy auf diesen, meine Sachen die mich mit dem Sozialen Netzwerk verbindet waren schon da. Dann drehte ich mich wieder um und ging endlich aus diesem Raum, rannte zu meinem versuchte die Tränen zurück zu halten achtete nicht auf die Angestellten, schmiss dann endlich die Tür meines Zimmers zu und schloss sie ab. Ich sank noch an der Tür zu Boden und ließ die Tränen laufen. Nun weiß ich wie ich mich fühle? Es fühlt sich so an?als würde meine Welt zerbrechen?wenn wir wieder umziehen würden?würde ich wieder allein sein, ich könnte nicht mit meinen Freunden etwas zusammen machen, allein. Ich weinte, weinte und weinte. Bis ich zu meinem Bett torkelte und hineinfiel. Ich hatte mich nicht mal umgezogen, ich war einfach zu?verzweifelt. Ich wusste ganz genau das es meine Eltern ernst meinten?und zu den Sommerferien war es auch nicht mehr allzu lange ??ein Monat ist nicht lang?überhaupt nicht lang.? das dachte ich als ich einschliefe.

Ich wachte auf... ?War das nur ein Alptraum?? das Aufsetzen fiel mir schwer und hatte höllische Kopfschmerzen. Ich sah dass ich meine Uniform noch anhatte... ?Also war es KEIN Alptraum.? stellte ich fest und sofort kamen mir die Tränen...auch sah ich auf die Uhr, selbst wenn meine Sicht verschwommen war, konnte ich sehen das die Schule schon längst begonnen hat. 'Soll ich heute hingehen?' dachte ich plötzlich ein Stampfen vernahm und die wütende Stimme meiner Mutter. ?Was soll das heißen ihr könnt sie nicht wecken? Die Schule hat schon längst begonnen!?' die Hausmädchen versuchten sie zu beruhigen ?Cynthia-sama bitte entschuldigen sie, aber Amanitha-sama hat auch ihre Tür-? ein ruckeln an der Tür, jemand versucht sie auf zu machen. ?Amanitha! Mach sofort die Tür auf!?' ich schwieg, sie versuchte noch ein paar Mal die Tür zu öffnen. ?Holt den zweit Schlüssel!?' befahl sie nun ?J-Jawohl Cynthia-sama.? nur noch sich langsam leiser werdende Schritte waren zu hören, danach war ruhe. Grausame stille, ich wusste das ich ärger bekommen würde aber das war mir auch wieder egal, nicht viel Zeit verging bis man die wieder näherkommenden Schritte hörte. ?Hier der Schlüssel Cynthia-sama.? hörte man die Bedienstete. ?Gut.? sagte meine Mutter kalt und versuchte auf zu schließen.

Die Tür ging auf, meine Mutter stand im Türrahmen mit einem blick er alles sagte ?Steh auf!?' befahl sie mir in einem flüstern. Jedoch bewegte ich mich keinen Millimeter und sah sie auch nicht an ?Steh! Auf!?' dieses Mal war es lauter, ich bewegte mich noch nicht. ?AMANITHA! STEH AUF SOFORT!?' ich zuckte zusammen als sie so schrie, jedoch hätte ich es denken können da sie immer lauter wurde. ?Nein...? flüsterte ich ?Ich will nicht...? und lies mich wieder ins Bett fallen, die Schritte meiner Mutter kamen zu mir ans Bett.

Sie stand vermutlich nun direkt hinter mir, dann packte sie mich und zog mich aus meinem Bett. ?Mach. Dich. Sofort. Fertig!?' Wut, pure Wut war in ihre Augen zu sehen dass es mir eiskalt den Rücken runter lief, das ich nur leicht nicken konnte. ?Gut.? sie lies mich los und ging aus meinem Zimmer. Die Hausmädchen sahen mich besorgt an, da ich am ganzen Leib zitterte. 'So habe ich sie noch nie erlebt' dachte ich als ich aus meinem Bett stieg und mich fertig machte für die Schule, vielleicht tut mir das als ab Lenkung gut.

Relativ schnell war ich schon auf den Weg zur Schule, mitten in der zweiten stunde kam ich dort an. Wir hatten Naturwissenschaft, deswegen schnell Raum suchen und klopfen. ?Herein!?' war es dumpf zu hören. Ich öffnete die Tür zum Naturwissenschaft's Raum ?Ah, Ama-san. Wie kommt es das du

mal zu spät bist.? - ?I-Ich, hab einfach verschlafen...? meine Stimme klang kratzig und schwach, abgenutzt ?Warum das denn? Wecken deine Angestellten dich etwa nicht Rich-Girl? (Rich-Girl = Reiches Mädchen)? rief einer in den Raum und kaum einer fing nicht an zu lachen. Sogar die Lehrerin kicherte kurz, was mich fassungslos machte. ?Du darfst dich setzen.? wand sich meine Lehrerin dann wieder an mich. Als ich zu meinem Platz kam...war Mura nicht da. ?Warum...?? fragt ich mich leise und setzte mich.

Zur Pause brauchte ich ja nicht all zulange warten da ich später kam. Jedenfalls klingelte es zur Pause. ?Amacchi! Wo warst du denn-? ich ging Schnur stracks an Kise vorbei auf den Schulhof. Dort angekommen suchte ich mir meinen Altenplatz wo ich immer saß als ich neu war. Hier hielt ich es nicht aus...ich muss immer daran denken das ich bald Umziehe...nach Deutschland...die Tränen kamen mir wieder und ich musste mich noch mehr zusammenreißen nicht zu heulen. ?Ama! Wo warst du die erste Hof Pause?? Aomine kam nun auf mich zu, als ich hoch sah veränderte sich sein Gesichtsausdruck. ?Mein Gott, Ama! Was ist denn mit dir passiert?? er war geschockt. Ich weiß wie ich heute aussah...ein wenig rötliche und dicke Augen wegen dem weinen und wenn ich sprechen würde, würde meine Stimme halt völlig abgenutzt klingen. ?Was soll denn sein Aomine?? fragte ich ihn und schauspielerte ein lächeln. Er gibt sich damit aber nicht wirklich zufrieden, sondern sah etwas misstrauisch aus. Nach und nach kamen auch die anderen dazu. Sie redeten, teilweise, munter miteinander fragten jedoch alle ob mit mir wirklich alles ok sei. Eine Sache sprach jetzt jedoch nur Kuroko an ?Moment mal...? Kuroko sah sich um ?Was ist den Kurokocchi?? Kise sah ihn verwundert an ?Ist das nicht die Stelle an der Ama-san immer saß als sie noch neu hier war?? - ?Stimmt! Heißt das etwa was?? alle sahen nun mich an. ?Amani-chan...sag doch was ist los. Du siehst heute so komisch aus und verhältst dich auch anders als sonst....ist etwas vorgefallen?? Momoi setzte sich neben mich, ich sah sie an. ?A-Ach Quatsch! Was soll denn sein?? lachte ich geschauspielert und hatte damit nicht wirklich überzeugt. ?Ich?ich?ich bin einfach ein wenig gestresst in letzter Zeit.? Log ich ?Amani-chan??? Momoi sah mich ziemlich bittend und skeptisch an. ?Wirklich alles ok.? Alle sahen noch immer nicht wirklich zufrieden aus. ?Okay?aber?wenn es wirklich nur stress is dann?hätte, ich eine Idee für die Sommerferien!? warf nun Aomine ein. ?Was dachtest du dir denn?? wandte Akashi sich zu ihm ?Meine Eltern haben eine vor Reservierung gemacht.? Begann Aomine ?Und?? warf Kise ein ?Naja, es ist für eine Woche am Enoshima Beach. ~? ? ?Ich wiederholde mich nur ungen Aominecchi: Und?? ? ?Sie haben für acht reserviert auf drei Zimmer. ~? Aomine zwinkerte und streckte die Zunge raus ?Moment mal?1?2?3? Momoi fing an in der Runde zu zählen ?7! Muk-kun noch dazu und wir sind 8! Meinst du etwa wir fahren alle?? die bis eben noch auf der Bank neben mir sitzende Momoi sprang auf mit einem strahlenden Gesicht ?Haargenau!? bestätigte Aomine ihre Aussage ?Yay! Und zu wann genau?? ? ?Ich frag noch einmal, ich wird euch denn ne Mail schreiben.? Antwortete Aomine auf Momoi?s frage ?Apropos antworten?? ? ?Hm? Was ist denn Kise?? Aomine sah Kise fragend an ?Amacchi du hast gestern gar nicht auf meine Mails geantwortet!? Kise fing an zu heulen ?Ja?mein Akku war alle und ich habe das Ladekabel nicht gefunden?? gab ich ihm als Antwort. Plötzlich mischte sich Kuroko ein ?Ama-san, sag doch endlich was wirklich los ist!? Kuroko, der der immer ohne Gesichtsausdruck durch die Welt lief sah mich nun ernst an. Er starrte mich an, direkt in die Augen sodass es mir recht schnell unangenehm wurde und ich zur Seite sah. ?Wenn dir etwas

unangenehm ist siehst du weg. Richtig?? ?Woher hat er das rausgefunden?? dachte ich mir als ich aufsah ?Waaah- Aaaach, es ist wirklich nicht.? Ich versuchte zu lächeln, jedoch ich in immer ernster guckende Gesichter? ?Amanitha. Wenn etwas ist kannst du es uns sagen, wirklich.? Fing Akashi an ?Was denkst du dir wie wir reagieren würden, wenn du es uns erzählst?? führte Midorima fort, gleich darauf machte Kuroko weiter ?Ama-san, wir werden es verstehen können und- ?ich unterbrach ihn ?NEIN WERDET IHR NICHT!?! brüllte ich sie an und es liefen wieder die Tränen. Kurz sah ich zu Boden danach rannte ich einfach weg.

Den restlichen Tag verbrachte ich mit Selbstbemitleidung?ich hatte meine Freunde angebrüllt?und sie wollen mir nur helfen? ?Es geht nicht?? ich schob meinen Stuhl ein Stück nachhinten damit ich meinen Kopf auf den Tisch legen kann. ?Was soll ich jetzt tun? Soll ich ihnen sagen dass ich nach Deutschland ziehe?? Dass ich sie vielleicht nie wieder sehe?? diesmal kamen keine Tränen, dafür war ich noch nicht mal mehr Fähig?es klingelte, die letzte Stunde war über? ?Ich sage es Momoi! Nur Momoi?wenn sie mich mit ihr reden lässt??

Also ging ich zu Momoi hin und fing an ?M-Momoi?es tut mir wahnsinnig leid wegen vorhin?ich möchte es dir erzählen?? sie drehte sich um ?Ok.? Sie sah ernster aus als vorher, vielleicht sogar etwas wütend.

Wir gingen in die Bibliothek da sie noch etwas recherchieren musste. ?Also?was ist es?? sie klag auch ernst, ihre Stimme stramm und Selbstsicher ?Also?i-ich?meine Eltern?? meine Stimme klang ohne jeden Mut, wie als ob sie jeden Moment auseinanderbrechen könnte. Momoi wollte ein Buch rausholen, hielt dann aber inne ?Deine Eltern?? Was wollten sie?? ich dachte sie könnte nicht eine noch stärkere Ausstrahlung bekommen, dabei hatte ich mich jedoch gewaltig geirrt. Sie hatte die Ausstrahlung einer stolzen und mutigen Löwin, selbst wenn man es bei ihr nicht glauben kann. ?Meine Eltern wollen?sie wollen mich von euch weg bringen?? Sprach ich nun in Stückchen ?Wie wegbringen?? Momoi wurde lauter, zum Glück war keiner im Moment in der Bibliothek ?Sie?ich meine ich- Also ehm: Meine Eltern wollen noch vor Anfang der Sommerferien nach Deutschland ziehen?? ihre Augen wurden groß, und es sammelten sich tränen ?Nein?? es wurden immer mehr tränen in ihren Augen bis sie endlich über ihr Gesicht kullerten, leider Gottes war ihr weinen ansteckend und ich, die dacht sie hätte nicht noch einmal weinen können fing wieder an ?Jetzt?verstehe ich?! Es tut mir so leid Amani-chan!?! brachte sie heraus und diese Ausstrahlung einer stolzen Löwin verschwand ?Es tut MIR leid! Ich- Ich hätte es früher sagen sollen!?! und so standen wir da heulend?weiß nicht wie lang wir zusammen weinten aber schon allein beim aus dem Fenstern sehen, sehe ich, dass es viel zu spät für mich ist, meine Mutter wird wieder wüten. Dabei war sie es heute Morgen schon?das wird echt keine gute Zeit für mich? ?Ich muss nachhause?ansonsten bekomme ich nur noch ärger.? Momoi wischte sich die Tränen weg ?Hast recht?? entgegnete sie mir ?Aber Momoi, versprich mir das du keinem davon erzählst! Ja?? ich sah sie flehend an ?Nein wir können doch nicht-? ich unterbrach sie ?Doch, bitte nur für eine gewisse Zeit?? ich lächelte geschauspielert, sie stimmte mir unternachdruck zu. Wir verabschiedeten uns leise und ich ging schweigend aus dem Raum?dann aus dem Schulgebäude und schließlich kam ich zum Auto mit dem Fahrer der mir die Tür aufhielt ?Danke?? ?Keine Ursache.? Den Rest der Zeit war totenstille. Man hörte nur noch das Brummen des Motors, Musik konnte ich auch nicht hören da meine Mutter mein

An der Tür meines Zuhauses angekommen schlich ich mehr hinein als sonstiges. Ich wollte nicht von meiner Mutter entdeckt werden.

Es gelang mir ohne Geräusche in mein Zimmer zu verschwinden?ich weiß das ich nicht davon weg rennen kann es den anderen auch zu sagen aber ich habe Angst wie sie reagieren würden? Noch dazu fasste ich einen Entschluss!

Noch bevor ich weg ziehe werde ich Mura sagen das ich ihn liebe, auch wenn wir uns nie wieder sehen will ich das er es weiß. Völlig in Gedanken erschrak ich als jemand an meine Tür klopfte, vorsichtig fragte ich wer da sei. ?Amanitha, mach mal bitte die Tür auf.? Es war mein Kasuka, ich öffnete die Tür einen Spalt und sah raus. ?Lass mich doch mal rein, ich will mit dir reden.? Er lächelte mich freundlich an, kurz überlegte ich und öffnete dann die Tür komplett. Er ging hinein und setzte sich auf mein Bett, dann zeigte er mir ich solle mich auch setzen, was ich auch tat. Ich setzte mich auf meinen Schreibtischstuhl nachdem ich die Tür schloss. Es war kurz schweigen bis er anfang: ?Weißt du, ich glaube wir haben dich gestern ein wenig überrollt mit dem Umzug, richtig?? ich sah ihn an und nickte. ?Wusste ich es doch. Es tut mir leid, ich hätte es früher wissen müssen. Beziehungsweise davor.? Fuhr er fort ?Ist schon ok?? er schüttelte den Kopf ?Nein. Du hattest endlich einen Platz gefunden wo du hingehörst und dann kommen wir mit einem Umzug?du hast hier aber auch richtige Freunde oder?? zum ersten Mal fühlte ich mich von ihm verstanden. Ich verbrachte mit meinem Stiefvater eigentlich nicht wirklich viel Zeit da er immer zu tun hatte oder so, es war auch die erste RICHTIGE Konversation die wir führten. ?Ja, ich habe hier richtige Freunde?und ich will hier nicht weg?? Kasuka stand auf und ging zu mir ?Ich kann verstehen das es sehr schwer nun für dich ist da du hier Menschen hast die dir wichtig sind. Aber wir können dich nicht hier allein Leben lassen?? dann herrschte wieder schweigen, bis jemand nach Kasuka rief. Es war meine Mutter: ?Kasuka Schatz wo bist du denn? Ich möchte noch einmal mit dir wegen dem Umzug reden!?! er drehte sich zur Tür ?Tja, ich kann nicht viel tun aber?hier, so kannst du noch die restliche Zeit mit deinen Freunden schreiben.? Er griff in seine Hosentasche und holte mein Handy samt Ladekabel raus und hielt es mir zu. ?W-Wirklich? Aber Mutter-? ? ?Das wir unser Geheimnis bleiben ok?? er zwinkerte mir zu und ging dann Richtung Tür. Ich saß etwas erstaunt noch auf meinem Stuhl und sagte ihm dann ?Ok Vater.? Ich glaubte diesmal hat er sich das Wort ?Vater? verdient. Normalerweise rief ich ihn nur nach seinem Vornamen. ?Danke Amanitha.? Dann verließ er den Raum.

Nachdem er draußen war schmiss ich mich auf mein Bett, steckte das Ladekabel in die Steckdose und machte mein Handy wieder an.

5 Verpasste Anrufe

45 Nachrichten

Und 1 Nachricht auf der Mailbox

?Kise hat?s mal wieder übertrieben.? dachte ich mit einem kichern und fing an die Nachrichten abzuklappern. Manche waren von Momoi, Aomine und Kise ?is ja klar-. Als nächstes die anrufe, kurz setzte mein Herz aus?1 Anruf von Kise?die restlichen 4 von Murasakibara??Oh Gott?? ich setzte mich ruckartig auf, hatte dabei ein kleineres Kissen mitgenommen was ich mir jetzt vor das Gesicht drückte.

?Der den ich liebe hat mich sooft angerufen.? ich war vermutlich auch rot, und ich war aufgeregt! Ok ab zum nächsten: Mailbox, Mura hatte mir eine Nachricht hinterlassen. Ich hörte sie ab:

?Hey Ama?ich weiß nicht ob du sauer bist oder so aber, bitte heb einmal ab. Ich würde gern noch einmal mit dir reden. E-Eigentlich wollte ich dich e-e-etwas fragen. Uhm, naja, das war?s eigentlich schon?i-ich will dich nicht voll texten, wenn du es nicht willst. Bis dann ok??

Dann legte er auf. Schnell suchte ich in den Kontakten nach Mura?s Nummer, als ich sie dann fand zögerte ich? ?Soll ich ihn wirklich anrufen nachdem ich ihm gestern nicht geantwortet habe?? dachte ich laut und startete dabei auf das Display? ?Ach egal!? mein Herz raste, ich kniff die Augen zusammen und ließ die Nummer von Mura wählen. ?Oh Gott?? ich kicherte kurz als ich das piepen hörte. ?Bitte heb ab?? ich verhielt mich gerade wie eine unglücklich verliebte, was ich ja auch vielleicht war. Auf jeden Fall wie ein echter verliebter Teenager?dann hörte das piepen auf ?Ah, Mura!? schon hatte ich gute Laune und ein Lächeln auf dem Gesicht, jedoch ohne Grund?

?Hallo, leider ist die Nummer?? ich legte schon auf? ?Verdammt?nur wegen Mutter?nun hasst er mich sicher!? ich wurde von Wut übermannt? -Bing- das Geräusch einer eingekommenen Nachricht ließ mich noch einmal aufs Display schauen?

Mura: ?Entschuldige das ich nicht rangegangen bin. Ich hab?s zu spät gemerkt und ich habe nicht genug Guthaben um zurück zu schreiben, und mit meinem Festnetz kann ich nicht auf Handys anrufen.

Tut mir leid zu fragen, aber: Könntest du noch einmal anrufen??

So eine Nachricht hätte ich nie erwartet. Vor allem nicht von Mura, kurz dachte ich nach und dachte mir dann ich könne ja noch einmal anrufen. Das schulde ich ihm. Also ging ich noch einmal zu den Kontakten, suchte Mura und wählte die Nummer. Dabei ging mir ein schönes Lied durch den Kopf das ich kurz summt während ich wartete dass er abhob (Mountains ? Message To Bears) und schon hob er ab. Ich fing an zu reden ?H-Hey?sorry das ich gestern nicht rangegangen bin?meine Mutter hat-? er unterbrach mich ?Ist schon ok. Ich?wollte nur das fragen was ich dich in der Schule fragen wollte?? kurze Stille? ?Und was wäre das? Plus warum warst du heute nicht in der Schule?? man hört ihn seufzen ?Ok also, ich möchte dich das eigentlich Persönlich fragen und?so?äh und ich war heute nicht in der Schule, weil ich dachte?du seiest sauer oder so?? ich lachte kurz ?Warum sollte ich denn sauer sein?? ?N-Naja, ich hatte dich doch gestern einfach so im Raum stehen gelassen?und da du gestern auch nicht mehr ran gegangen bist?dacht ich halt?ich dacht halt: Ich sollte dich nicht so belästi?gen?? wieder eine kurze Pause ?Wie solltest du mich denn belästigen? Du hast mich zwar da mal stehen gelassen aber das ist schon ok. Ich bin dir doch wegen so was Kleinem nicht wütend.? Ich hörte ihn leicht aufatmen ?W-Weiß du?i-ich glaub ich frag dich doch gleich: Hast du morgen Zeit?? ich überlegte kurz ?Ich glaub schon warum denn?? er wollte doch jetzt nicht ernsthaft nach ?nem Date Fragen oder? ?Naja, ich dachte halt?wir könnten mal zusammen allein ein Eis essen gehen? So a-als?? ich unterbrach Mura ?Gern, direkt nach der Schule?? er lachte ?Hm? Warum lachst du?? ich war gerade etwas verwirrt. ?Ama, morgen ist Sonntag.? ?Oh!? gab ich überrascht von mir, ich hatte das komplett vergessen das morgen Sonntag war. Dann lachten wir aber beide, machten Zeit und Treffpunkt aus und redeten dann noch über dies und das, wobei wir viel lachten. Ich sagte ihm außerdem noch das Aomine etwas für die Sommerferien geplant hatte, was er aber schon wusste.

Wirklich wissen tat ich nicht wie lang wir mit einander Telefonierten, aber es war mir auch egal. Es einfach so schön sein lachen und seine Stimme zu hören, ich liebte dieses seltsame verhalten von ihm auch?ob er mich mag steht noch in der Zukunft?ich hoffe es aber sehr?und ich hoffe das ich trotzdem hier in Japan bleiben kann, das ich nicht für immer in einem anderen Land bleiben muss?

Michi: So hoffe hat euch gefallen würde mich über Kritik und so freuen, ich sammle des dann auf und antworte brav und noch einmal sorry wenn Fehler drinnen sind oder es zu kurz ist aber wie geschrieben: Ich tippe gerade blind >.<

Plus der 4. Part könnte dann auch etwas dauern da ich erstmal einen neuen Bildschirm brauch ._. I?m so sorry:?(

LG Michi~